

Seit vielen Jahren ein offenes Ohr am Abend für Studierende: die Nightline Freiburg

Freitag, 2. Mai 2014 | Autor: [Dennis Mocigemba](#)

Gern verweisen wir hier im SCS-Blog auf Angebote für Studierende, die unsere eigenen Services gut ergänzen. Zu diesen Angeboten gehört seit vielen Jahren bereits das studentische Zuhörtelefon *Nightline Freiburg*. Eine erfahrene Nightlinerin (NL), die anonym bleiben möchte, hat mir (DM) ein bisschen mehr über den Hintergrund der *Nightline Freiburg*, deren Angebot und aktuelle Entwicklungen erzählt:

DM: Was ist die Nightline? Was bietet die Nightline an?

NL: Die *Nightline Freiburg* ist ein **studentisches Zuhörtelefon** für Studierende aller Freiburger Hochschulen. Wir bieten Studierenden, die über ihre Lebens- und Gefühlslage reden möchten, ein offenes Ohr in einer angenehmen Gesprächsatmosphäre. Uns ist es sehr wichtig, unseren Anrufer/innen auf Augenhöhe zu begegnen – von Student/in zu Student/in. Wir werden in regelmäßig stattfindenden Fortbildungen geschult und weitergebildet. Außerdem unterstützen uns fortlaufend Psychologen vom Psychologischen Institut der Uni Freiburg. Allerdings leisten wir keine therapeutische Hilfe und bieten auch keine dauerhafte Beratung an. Vielmehr wollen wir unseren Anrufer/innen die Möglichkeit geben, sich mit allem, was ihnen aktuell auf der Seele liegt, an uns zu wenden und in uns aufmerksame Zuhörer für den Moment zu finden.

DM: Wer ruft Sie an? Was sind typische Anliegen?

NL: Unser Angebot richtet sich vornehmlich an **Studierende aus Freiburg**, die über das reden möchten, was sie beschäftigt. Die Themen, die in den Gesprächen aufkommen, sind ganz verschieden und reichen **von Uni-Stress über familiäre Probleme bis hin zu Liebeskummer**. Auch Suizidgedanken oder Missbrauchserlebnisse können Thema sein. In schwerwiegenden Fällen können wir unseren Anrufer/innen spezialisierte Anlaufstellen nennen, bei denen sie professionelle Hilfe finden können. Generell kann man bei der *Nightline Freiburg* mit jedem Anliegen und Thema anrufen. Es gibt keine unwichtigen oder belanglosen Themen – auch einfach nur mal Quatschen ist o.k.. Entscheidend ist, dass sich beide Seiten, Nightliner/in und Anrufer/in, während des Gespräches wohl fühlen.

DM: Wie verläuft so ein Gespräch üblicherweise?

NL: Einen typischen Gesprächsverlauf gibt es bei unseren Telefonaten nicht. Jede/r Anrufer/in und jede/r Nightliner/in sind unterschiedlich und so gleicht auch kein Gespräch dem anderen. Uns ist es besonders wichtig, **auf unsere Anrufer/innen individuell einzugehen und das Gespräch weitestgehend nach ihren Bedürfnissen und Wünschen zu gestalten**. Manche brauchen zum Beispiel etwas Zeit, bevor sie anfangen zu sprechen, andere wiederum sind von Anfang an sehr gesprächsbereit. Wir sehen es als unsere Aufgabe an, auf diese

Situationen und Befindlichkeiten zu reagieren und eine **Gesprächsatmosphäre** zu schaffen, in der sich beide Seiten angenommen und sicher fühlen können.

DM: Was zeichnet Sie aus? Was ist das Besondere an Ihren Gesprächen?

NL: Wie für alle Nightlines in Deutschland gelten für uns die Grundsätze der **Empathie**, der **Non-Direktivität**, der **Wertschätzung**, der **Vorurteilsfreiheit** und der Vertraulichkeit. Für die Praxis bedeutet das, dass wir in unseren Gesprächen auf unsere Anrufer/innen eingehen und sie respektvoll und unvoreingenommen behandeln. Das schließt auch mit ein, dass wir dem Anrufer/in die Gesprächsführung und -gestaltung weitestgehend überlassen und nicht mit gut gemeinten Ratschlägen oder neugierigen Fragen in seinen/ihren Gedankengang eingreifen. Wir verstehen uns als **aktive Zuhörer/innen**, die eine unterstützende, aber keine beratende Funktion übernehmen. Wir können und wollen keine fertigen Lösungen präsentieren, aber wir können den/die Anrufer/in dabei begleiten, eine eigene Lösung zu finden. Einen sehr hohen Stellenwert nimmt die **Vertraulichkeit** bei der *Nightline Freiburg* ein. Alle Mitglieder unterzeichnen eine Schweigepflichtvereinbarung, die besagt, dass die Inhalte, die in den Gesprächen thematisiert werden, den vertraulichen Rahmen der *Nightline Freiburg* nicht verlassen und nicht nach außen getragen werden. Außerdem muss uns kein/e Anrufer/in am Telefon seinen/ihren Namen, Studienfach, Alter oder sonst etwas Persönliches mitteilen, es sei denn, er/sie möchte es.

DM: Wie lange gibt es die Nightline Freiburg schon?

NL: Die *Nightline Freiburg* ist ein gemeinnütziger eingetragener Verein. Sie wurde **im Mai 2002 gegründet** und ist seitdem für die Studierenden da. Die *Nightline Freiburg* war die zweite Nightline in Deutschland. Die Idee eines studentischen Zuhörtelefons stammt ursprünglich aus England. Mittlerweile gibt es **Nightlines in über 16 deutschen Städten**. Im Laufe der Zeit hat die *Nightline Freiburg* ihre Dienstzeiten ausgeweitet und ist heute im Semester täglich von 20:00 bis 0:00 Uhr erreichbar. Ab dem Sommersemester 2014 kann man uns außerdem auch per E-Mail schreiben.

DM: Wer telefoniert für die Nightline Freiburg? (Wie) Kann man bei Ihnen mitmachen?

NL: Alle aktiven Mitglieder der *Nightline Freiburg* sind **Studierende der Freiburger Hochschulen**.

Wer sich für unsere Arbeit interessiert und sich vorstellen kann, selbst auch am Telefon zu sitzen oder uns anderweitig zu unterstützen, kann sich auf unserer Website www.nightline.uni-freiburg.de umschaun oder uns einfach direkt eine E-Mail an nightline.freiburg@gmail.com schreiben. Wir antworten dann gerne auf alle eventuellen Fragen und geben auch Informationen zu den Schulungen, die immer am Anfang des Semesters angeboten werden und Voraussetzung für den Telefondienst sind. Wir freuen uns immer über Interesse und neue Mitglieder – also einfach mal reinschauen!

DM: Gibt es noch etwas, was man über die Nightline Freiburg wissen sollte ?

NL: Für das nächste Semester gibt es zwei wichtige Neuerungen: Zum einen haben wir unsere Telefonzeiten den Bedürfnissen unserer Anrufer angepasst und sie auf **20:00 bis 0:00 Uhr** verlegt. Zum anderen bieten wir ab dem nächsten Semester neben dem Telefondienst auch **E-Mail-Listening** an. Damit haben die Studierenden die Möglichkeit, uns auch online zu schreiben. Die Nachrichten werden **sicher und anonym** über eine eigens dafür eingerichtete Website verschickt und von uns innerhalb weniger Tage beantwortet. Diese Neuigkeiten werden außer auf unserer **Internet- und Facebookseite** demnächst auch überall an den Freiburger Unis auf unseren neuen Plakaten zu sehen sein.

Trackback: [Trackback-URL](#) | Thema: [Good-Practice](#), [SCS](#)